

NACHHALL

Wahrheit wird Mainstream – Einblick in ein Drehbuch des Wandels (Teil 1)

von *Isabelle Krötsch*



Teil 2 folgt in der nächsten Ausgabe und ist auch auf der Homepage FREIES.FELD <https://www.freies-feld.com/de/blog/>
Am 18.12.2023 veröffentlicht auf Telegram u. a. bei der Momo-Bewegung <https://t.me/momobewegung>, überarbeitet für NACHHALL März 2024

Anmerkungen und Links:

0. <https://www.wissen-neu-gedacht.de/>
<https://wissenschaftplus.de/>
1. Zu diesem sehr wesentlichen, weltbewegenden und aktuellen Thema ist im September 2023 ein neues, sehr empfehlenswertes Buch vom Schweizer Philosophen Armin Risi im Govinda Verlag erschienen. „Und plötzlich große Klarheit. Positive Prophezeiungen für die heutige Wendezeit“ / im Gespräch mit Thomas Schmelzer über sein Buch: <https://youtu.be/9GAQPHINwY8>
Ein zweites Interview dazu in Welt im Wandel TV: <https://youtu.be/SudJ5O5jwRA>
2. Momo von Michael Ende ist nicht nur ein phantastisches Kinderbuch, sondern auch ein visionäres Buch, um über die Sackgasse des Materialismus hinweg zu kommen. Es beschreibt die Welt, in die wir uns durch das aktuelle Geldsystem manövriert haben und die Lösung aus dem Herzen. Es ist ein hochaktuelles Buch, auch für Erwachsene. Auch der Film ist sehenswert!

<https://nachhall.net/wws02>





Isabelle Krötsch

 www.freies-feld.com
Foto: Manu Theobald

ist eine Reisende zwischen den Welten. Sie nutzt die Narrenfreiheit der Kunst, sich als freier Mensch und Kind Gottes den wesentlichen Themen zu nähern, sie spielerisch, liebevoll, hinterfragend und lösungsorientiert zu durchleuchten. Dabei ist, sich der Frage des Seins und Sinns zu stellen, keinen Halt vor Konventionen und gesellschaftlichen Formen zu machen, ein Markenzeichen geworden. Durch diese Beweglichkeit entzieht sie sich der Einordnung in die üblichen kulturellen Kategorien.

Ihre Laufbahn begann sie nach ihrem Studium an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Prof. Jürgen Rose als freischaffende Malerin und Bühnen- und Kostümbildnerin, u. a. an den Münchner Opernfestspielen, Theater Basel, Deutsches Theater Göttingen, Staatstheater Stuttgart. 2011 erschien ihr erster Werkkatalog im Deutschen Kunstverlag, Edition Beryllo. Später verlagerte sich ihr Schwerpunkt auf eigene szenische Projekte, zusammen mit ihrem Ehemann, dem Schauspieler Hans Kremer. Mit ihm gründete sie den Kunst Salon FREIES FELD, aus dem das Format LAUT.MALEN, ein Austausch zwischen szenischer Lesung, Konzert und Live-Zeichnungs-Performance hervorging. 2013 entwickelten sie den DantonDenkRaum, eine transdisziplinäre Werk- und Begegnungsstätte zwischen Kunst und (Geistes-)Wissenschaft. 2015 kam ihr Filmregiedebüt BÜCHNER.LENZ.LEBEN in Deutschland ins Kino.

Parallel zur PEER.GYNT-LAUT.MALEN Produktion am Schauspielhaus Zürich, 2017, erschien ihre erste Hörbuch-Regie mit demselben Stoff im Label stringendo music. Von 2018 bis 2022 schrieb sie als Teil der Mut-Redaktion der Online-Zeitung *Rubikon.news* Artikel in der Kolumne Aufwind. 2021 präsentierte sie auf der 2. Für-den-Frieden-Konferenz in München den Kurzfilm „Und immer ins Ungebundene gehet eine Sehnsucht“ mit einem Vortrag über die „Kraft der Kunst“. Seit 2022 schreibt sie für das *WissenschaftPlus* Magazin und gestaltet dafür auch die Titelbilder.

Für die Künstlerin und Regisseurin ist die Basis ihres Schaffens die (Live)Zeichnung und das Ge-Schichten Erzählen (in Bildern). Ihre Hauptaufgabe sieht sie im Brückenbau zwischen Kunst, Wissenschaft und Spiritualität, der MetAMORPHOSE und „großen Umkehr“ dienend.

